Die Bewaffnete Syrische Opposition, April 2017

<u>Abkürzungen</u>

AFU = al-Furkan Befehlszentrale

AAS = Harakat Ahrar ash-Sham (Ahrar ash-Sham Bewegung)

BAM = Banyan al-Marsus BZ (Dera'a)

BZ = Befehlszentrale

DQ = Dera'a/Qunaitra

EG = Eastern Ghouta

FASH = Faylaq ash-Sham (Sham Legion)

FH = Fatah Halab BZ (Aleppo, zu letzt Jaysh Halab)

Firqat = Division

FSyA = Freie Syrische Armee

HK = Hawar Killis BZ

HNAZ = Harakat Noureddin az-Zenghi

IF = Islamischer Front

Jabhat = Front

JAF = Jaysh al-Fateh (Armee des Sieges)

JAI = Jaysh al-Islam (Armee des Islam)

JAM = Jaysh al-Mujahidden (Armee der Mujahidden)

JAN = Jabhat an-Nusra (jetzt HTS)

JAS = Jabhat ash-Shamal (FSyA)

JASH = Jabhat ash-Shamiah (FSyA)

JFS = (vormals JAN, jetzt HTS)

JN = Jaysh an-Nasr (Armee des Sieges)

JT = Jaysh at-Tahrir (Armee der Revolution)

Liwa = Brigade

MB = Moslem Brotherhood

MOR = Mare'a BZ (Azaz Pocket)

PB = Politisch einflußreich/entscheidend

RTP = Ra'astan-Talbiseh Pocket (FSyA)

SF = Südlicher Front (FSyA)

Gruppen/Einheiten die gleichzeitig als Teile verschiedener Allianzen angegeben sind, sind in mehreren Teilen Syriens vertreten.

Die mit fett markierten Einheiten wurden als 'im Zeitraum August 2016 bis April 2017 aktiv' bestätigt.

Methodik

In der folgenden Übersicht wird die Organisationsstruktur syrischer Aufständischen und fremden Jihadisten wie im September 2016 bekannt, gegeben. Oberflächlich betrachtet geht hervor, dass es darunter acht große Fraktionen gibt:

- Freie Syrische Armee;
- Südfront der Freien Syrischen Armee;
- unabhängige Einheiten der Freien Syrischen Armee;
- mainstream/moderate Islamisten;
- verschiedene Allianzen zwischen der Freien Syrischen Armee und mainstream/moderaten Islamisten;
- Syrische Salafisten;
- transnationale Wahhabitische Gruppen (so genannte 'Jihadisten');
- Stellvertreter-Gruppen.

Die folgende Übersicht ist geografisch - vom Norden nach Süden - und nach bedeutendsten derzeitigen Schlachtfeldern des Syrischen Bürgerkrieges gegliedert.

Freie Syrische Armee

Je nach dem Teil Syriens, stellt die so genannte Freie Syrische Armee (FSyA) weiterhin zwischen 50 und 70 Prozent der bewaffneten Aufständischen dar. Nichtsdestoweniger ist sie am schwierigsten zu definieren - vor allem da die meisten Einheiten, die unter ihrem Banner kämpfen weiterhin keine zentralisierte Kommandostruktur anerkennen, bzw. befolgen. Hauptgrund dafür ist ihre Weigerung sich jeglichem Einfluss von Außerhalb zu beugen.

Ursprünglich wurden als FSyA ausschließlich jene Einheiten bezeichnet, welche von desertierenden Offizieren und anderen Mannschaften der syrischen Streitkräfte, meist 2011, gegründet wurden. Sie waren apolitisch und interkonfessionell.

Eine derartige Definition ist seit 2012-2013 nicht mehr gültig, da die meisten derartigen Einheiten über die Zeit verschiedene Allianzen eingingen oder zu anderen Fraktionen - vor allem zu mainstream/moderaten Islamisten - gewechselt haben. Des Weiteren gibt es etwa ein Dutzend unabhängiger Einheiten, die sich als FSyA definieren und auch Unterstützung aus dem Ausland erhalten, allerdings weder von ursprünglichen FSyA-Einheiten abstammen, noch mit diesen in Verbindung gebracht werden können. Dutzende weitere Einheiten, die sich als FSyA definieren stehen ebenfalls nicht in Beziehung zur ursprünglichen FSyA, erkennen keine zentrale Autorität an und sind lediglich auf lokaler Ebene aktiv.

Unterdessen ist die Lage bezüglich der meisten FSyA-Einheiten eigentlich nur mit russischen Matrioschka-Puppen vergleichbar: die meisten sind Mitglieder mehrfacher, und oftmals überlappender Koalitionen, die in verschiedenen Teilen Syriens operieren. Sie gehen weitere Allianzen mit anderen Gruppen ein, je nach Bedarf und Frontlage.

Lediglich in Süd-Syrien kann noch eine Kommandostruktur gefunden werden, die der ursprünglichen ähnelt - wobei auch hier betont werden muss, dass sich die Lage in den letzten Monaten dramatisch zu ändern begann (primär weil die Südfront FSyA auf Anordnung aus Washington und Amman den Kampf gegen das Regime von Präsident Assad und seine Alliierten hat einstellen müssen).

Nichtsdestoweniger werden sie alle - ob 'ursprünglich', 'später entstanden', 'aus dem Ausland unterstützt', oder 'anders', ob 'lediglich sich als FSyA definierend', oder als ein Teil anderer Koalitionen oder Allianzen operierend - in dieser Übersicht verständlichkeitshalber als 'FSyA' dargestellt.

Mainstream/Moderate Islamisten

Da bis zu 80 Prozent der syrischen Staatsbürger sunnitische Moslems sind, ist sunnitischer Islam auch die dominante Religion in Syrien. Anders als in großen Teilen Zentraleuropas wird diese Religion auch von einem Großteil der Bevölkerung weiterhin aktiv ausgeübt. Es überrascht daher nicht, dass selbst FSyA-Gruppen stark von Religion beeinflusst werden, oder dass eine Vielzahl an FSyA-Einheiten mit der Zeit zu einer eigenen Gruppe, die als 'mainstream/moderate Islamisten' bezeichnet werden kann, zusammengewachsen sind.

Eine Definition derartiger Gruppen ist mindestens genauso schwierig wie jene der FSyA-Einheiten. Einfachheitshalber könnten manche als 'normale, Durchschnittsmoslems' beschrieben werden: Menschen die zwar religiös sind und für die ihr Glauben sehr wichtig ist, die diesen allerdings nicht unbedingt in den Vordergrund stellen. Ein Großteil derartiger Gruppen bekennt sich zu den Idealen einer 'syrischen Mischung' aus lokalen Traditionen, dem Rechtsstaat und islamischer Religion, während andere verschiedene dieser drei Elemente in den Vordergrund stellen.

Anders als fast alle FSyA-Gruppen akzeptieren manche der mainstream/moderaten islamistischen Einheiten auch fremde Freiwillige - vor allem aus der Türkei.

Beste Beispiele für mainsteam/moderate Islamisten sind die Noureddin az-Zenghi Bewegung (HNAZ) oder das Rahman Korps (ARK): während der HNAZ aus einer Mehrzahl an FSyA-Einheiten aufgebaut wurde, integrierte das ARK mehrere davon.

Interessanterweise kämpfen einige derartige Gruppen immer noch - so wie FSyA-Einheiten - unter der so genannten 'Unabhängigkeitsflagge Syriens'. Andere benutzen sie manchmal, aber nicht konsequent. Während die Benutzung dieser Flagge als 'unbedeutend' erscheinen kann, ist dies für viele Syrer weiterhin eine entscheidende Frage, wenn sie ihren Beitritt zu einer bewaffneten Gruppe, Allianz oder Koalition überlegen. So zum Beispiel entstand Jaysh ash-Sham als sich ein Teil der salafistischen Ahrar ash-Sham abspaltete genau weil die letztere Organisation keine Unabhängigkeitsflagge führen wollte.

Syrische Salafisten

Während - vor allem im Westen - 'Salafismus' als eine extremistische, militante und terroristische Ideologie gesehen und deklariert wird und Wahhabismus so gut wie unbekannt ist, werden diese zwei Ideologien in Syrien als de-facto Kontrahenten angesehen. Syrische Salafisten betrachten sich als Anhänger einer fundamentalistischen Strömung, die dazu strebt zu reinem und 'authentischen' Islam' zurückzukehren. Sie sind generell apolitisch, tolerant für andere ethnische Gruppen und Religionen, und betonen lediglich ihre Rückkehr zu Glaubenspraktiken aus der Zeit des Propheten

Mohammed. Tatsächlich belächelten die meisten syrischen Salafisten die Aufrufe zum 'Jihad gegen Assad', die von verschiedenen ausländischen Theologen im Jahre 2011 ausgegeben wurden und weigerten sich, fremde Gruppen der Wahhabiten (bzw. Jihadisten) willkommen zu heißen - obwohl Willkommenskultur eine der wichtigsten Traditionen in Syrien ist.

Unter viel Druck aus dem In- wie auch dem Ausland organisierten sich syrische Salafisten über die Zeit und bauten mehrere große, sehr gut ausgebildete und ausgerüstete Kampfeinheiten auf, die unterdessen eine entscheidende Rolle bei den Kämpfen in Idlib und Ost-Ghouta spielen - und, in der Zukunft vermutlich auch in Süd-Syrien spielen werden. Der von der Türkei unterstützte Ahrar ash-Sham ist der bedeutende Großverband der Aufständischen in Idlib; der von Saudi Arabien unterstützte Jaysh al-Islam ist die dominante Kraft im Raum Damaskus; während der - ebenfalls von Saudi Arabien unterstützte - Jabhat Ansar al-Islam unterdessen die kampfstärkste, wenn auch (noch) relative kleine Gruppe im Süden Syriens darstellt.

Wegen dem vollkommen verklärten Image derartiger 'salafistischer' Gruppen im Westen, aber auch mancher Sager ihrer Anführer, wird ihre Existenz vielfach als ein 'Beweis' für angeblich 'terroristische' und 'jihadistische' Bestrebungen vieler syrischer Aufständischen missinterpretiert. Dabei sind sich selbst die meisten ihrer Anführer nicht vollkommen im Klaren darüber, was genau sie machen würden, sollte Syrien irgendwann einmal vom Assad-Regime befreit werden. Manche verlangen eine Einführung der Scharia-Gesetze und lehnen Demokratie und Pluralismus ab; andere aber zeigten sich nicht nur als lern- und anpassungsfähig sowie pragmatisch, sondern geradezu 'staatsmännisch'.

Transnationale Wahhabitische Gruppen ('Jihadisten')

Im Gegensatz zum (syrischen) Salafismus ist Wahhabismus die am meisten radikalisierte und militante Interpretationen des Islam, die nicht nur 'strikte Reinheit' eigener und keine Toleranz anderen Religionen gegenüber betont, sondern einer 'Bekehrung der Ungläubigen' oder deren Vernichtung anstrebt.

Obwohl diese Ideologie so wie Salafismus ebenfalls an einer 'Rückkehr zum Ursprung' insistiert, und sehr oft ihre Verbundenheit mit Lehren alter islamischer Theologen hervorhebt, ist Wahhabismus erst im Verlauf des 18. Jahrhunderts in Saudi Arabien entsprungen. Moderner Wahhabismus entstand in der Zeit seit der katastrophalen Niederlage arabischer Armeen im so genannten 'Sechs-Tage Krieg', im Juni 1967, als die saudische Regierung wie auch verschiedene private Initiativen damit begannen, diese Ideologie ins Ausland zu exportieren, vor allem mit dem Ziel eine 'zukünftige Generation religiös motivierter Krieger des Islam' zu erziehen. Seit seinem Schulterschluss mit ägyptischen Salafisten, Ende der 1980er Jahre, bildet Wahabismus die Grundlage für eine derartige fundamental-extremistische Ideologie wie jene der al-Qaida oder des Islamischen Staates.

In einem Vielvölkerstaat wie Syrien wird eine derartige Ideologie grundsätzlich abgelehnt. Nichtsdestoweniger bekam sie viel Unterstützung aus Qatar und genießt einen immer größerwerdenden Zulauf aus dem Ausland (vor allem aus Russland, Saudi Arabien, Tunesien, Marokko, der Türkei, zunehmend aber auch aus Zentralasien). Just diese Unterstützung - bzw. das Geld aus Qatar - aber auch ihre Verbindungen mit der al-Qaida, machte ihren Hauptvertreter in diesem Krieg - die Gruppe, die sich derzeit als Jabhat Fateh ash-Sham bezeichnet (vormals Jabhat an-Nusra) - zu einem der bedeutenden und einflussreichsten Faktoren. Durch massive Donationen aus dem Ausland ist die HTS mittlerweile im Stande, richtige 'mechanisierte Großverbände' in Idlib und im südlichen Teil des

Verwaltungsbezirks Aleppo zu unterhalten, die bei allen Großoffensiven der Aufständischen in den letzten zwei Jahren eine bedeutende - manchmal sogar die 'Schlüsselrolle' - spielten.

Stellvertreter-Gruppen

Seit 2015 wurden verschiedene Gruppen syrischer Aufständischer von unterschiedlichen fremden Mächten zunehmend als Stellvertretertruppen eingesetzt. Dies gilt vor allem für einige Einheiten der FSyA im Norden Syriens (wo diese von der Türkei kontrolliert werden), wie auch im Süden Syriens (wo diese von Jordanien kontrolliert werden). Das gleiche gilt auch für mehrere - unterdessen quantitativ-geringere - Gruppen, die seit Oktober/November 2015 als ein Teil des US-unterstützten SDF-Konglomerats operieren (dieses wird in einer separaten Übersicht vorgestellt). Vor allem die im Norden des Verwaltungsbezirks Aleppo, wie auch fast alle Gruppen im Süden Syriens werden seither zunehmend von ihrem ursprünglichen Kampfauftrag - Kampf gegen das Assad-Regime - hin zu Aufgaben wie Grenzsicherung oder Bekämpfung des IS abgelenkt. Dies wiederum veranlasste eine Anzahl derartiger Gruppen sich von ihren Unterstützern im Ausland abzuwenden. Ohne einer Unterstützung aus dem Ausland blieb den Anführern einiger derartiger Gruppen wenig Auswahl als sich den transnationalen Jihadisten anzuschließen. Etwas derartiges führte im Januar und Februar 2017 zum de-facto Zerfall der vormals bedeutenden und von den USA unterstützten Harakat Noureddin az-Zenghi Gruppe: während sich die Führung von HNAZ dem HTS angeschlossen hatte, lief ein Großteil ihrer Kämpfer zum Ahrar ash-Sham über.

Andernfalls passiert manchmal auch das Gegenteil – just weil sich die Aufständischen weigern, sich zu offensichtlichen Stellvertretern fremder Mächte zu machen. Zum Beispiel scheiterten türkische Bemühungen die Führung aller wichtigsten von Ankara unterstützten Gruppen der Aufständischen in Aleppo, Idlib, Hama, Homs und Latakia unter einem Dachverband - "Syrische Nationalarmee" (SNA) - zusammenzuführen.

Nördlicher Verwaltungsbezirk Aleppo /Azaz - ar-Rai Gebiet

Die Struktur und Organisation aufständischer Einheiten in diesem Teil Syriens unterlief einer ganzen Reihe dramatischer Veränderungen in den letzten 12 Monaten. Auf Druck aus den USA, befahl die Türkei im August 2015 einen vollständigen Rückzug ehemaliger JAN - jetzt HTS - aus diesem Gebiet. Selbst AAS unterhält dort nur noch eine kleine Präsenz. Seit Sommer 2016, unterhalten alle Einheiten enge Beziehungen zum türkischen Militär und kooperieren mit diesem im Kampf gegen Daesh und den von PYD/YPG geführten Kurden.

Dachverband	Division	Übersetzung (politische Orientierung)	Koalition/ Befehlszentrale	Ausländische Unterstützung	PB = politisch einflussreich (300) = Kampfstärke
FSyA	Furqat al- Hamza	al-Hamza Division	НК	USA	(2000) - incl. Liwa al-Hamza - incl. Liwa 51 (300) - incl. Liwa Zi al-Qar - incl. Raed ash-Shamal - incl. Liwa Mare'a as-Soumoud - incl. Liwa al-Maham al-Khassa - incl. Liwa Samarkand 1x T-55AMV, 1x BMP-1

FSyA	Furqat as- Sultan Murad	Sultan Murad Division	НК	Türkei	(1500) - incl. Liwa Sultan Murad, 1x T-62M, 1x T-55AMV, 2x BMP-1 - incl. Liwa Sultan Mohammad Fatih - incl. Liwa 13 - incl. Liwa 116 - incl. Liwa Fastaqam Kama Umrit
FSyA	Fawj al- Awal	1. Regiment	НК	Türkei	PB (800), vormals in Aleppo
-	Fawj 5	5. Regiment	HK	Türkei	ex-FSyA
FSyA	Fawj al- Mustafa	Mustafa Regiment	НК	Türkei	(100)
FSyA	Furqat 13	13. Division	НК	-	PB (1500) 1x T-55
FSyA	Liwa 2	2. Brigade	HK	Türkei	(200) Est. Nov16
-	Liwa 10	10. Brigade	HK	Türkei	(100)
FSyA	Liwa 51	51. Brigade	HK	Türkei	(500)
FSyA	Furqat 99	99. Division	HK	Türkei	- incl. Liwa Ahfad Salahaddin
FSyA	Liwa al- Fatah	Fatah Brigade	НК	Türkei	
FSyA	Liwa al- Mu'tassim	Mutassim Brigade	НК	USA	(300)
FSyA	Liwa Asfiat ash-Shamal	Nördlicher Sturm Brigade	НК	Türkei	(500) 1x T-72, 2x T-55AMV, 1x BMP-1
FSyA	Furqat ash- Shamal	Nördliche Division	FSyA, FH	Türkei	(3250) - incl. Liwa Fursan al-Haqq (1250) - incl. Furqat 101 (100-150)
FSyA	Liwa Suqour al- Jabal	Brigade der Bergfalken	НК	Türkei	(800) 2x T-72, 1x T-55, 2x BMP-1, 1x T-62-APC
FSyA	Liwa Suqour ash- Shamal	Brigade der Wüstenfalken	НК	Türkei	(300)
-	Liwa Noureddin az-Zenghi	Brigade Noureddin az-Zenghi	НК	Türkei	Vormals ein Teil von Harakat Noureddin az-Zenghi
AAS	Harakat Ahrar ash- Sham	Bewegung Freier Männer der Levante	AAS	Türkei	3 kleine Verbände in Azaz (300)
-	Ahrar ash- Sharqia		-	Türkei	

Aleppo (Stadt)

Der letzte in der Stadt Aleppo kämpfende Großverband der Aufständischen war Jaysh Halab. Dieses Kommando das insgesamt etwa ein Dutzend vor allem FSyA-Einheiten beinhaltete wurde mit dem Ende der Belagerung Ostaleppos, am 18. Dezember 2016 aufgelöst. Zwischen 4.000 und 8.000 Aufständische, die daraufhin aus der Stadt in den Verwaltungsbezirk Idlib evakuiert wurden, schlossen sich daraufhin entweder ihren ursprünglichen, oder anderen Einheiten an.

Latakia, Westidlib & Westaleppo

Eine der aktivsten Frontlinien des syrischen Bürgerkrieges befindet sich im Nordosten des Verwaltungsbezirks Latakia, westlich von Jishr ash-Schughour. Diese relativ kleine und wenig bekannte Frontlinie entstand durch den Aufstand der Sunnis, Turkmenen aber auch Alawiten gegen das Assad-Regime. Mitte 2015 drohte es Latakia zu erreichen, was zu einem der Gründe für die russische Militärintervention in Syrien wurde. Nach schweren Verlusten lokaler FSyA-Einheiten während der Kämpfe im Herbst und Winter 2015-2016, verlor die Ra'ad al-Mazalem Operationszentrale an Bedeutung: das Gebiet wird derzeit vor allem von AAS, FASH, und Furqat al-Oula as-Sahiliyah dominiert. Eine weitere bedeutende Umstrukturierung fand im Februar 2017 statt, als Jaysh al-Mujahidden, Jabhat ash-Shaymiyah and Faylaq ash-Sham - drei bedeutende Koalitionen kleinerer FSyA-Einheiten - derartig unter Druck seitens der HTS geraten sind, dass sie keinen Ausweg fanden, als sich dem AAS anzuschließen.

Dachverband	Division	Übersetzung	Koalition/	Ausländische	PB = politisch einflussreich
		(politische	Befehlszentrale	Unterstützung	(300) = Kampfstärke
		Orientierung)			1x T-72 = Anzahl an Panzerfahrzeugen
Harakat Ahrar	-	Bewegung Freier	AAS	Kuwait, Türkei,	PB (12000)
ash-Sham al-		Männer der Levante		Katar	- incl. Tajamu Fastaqam Kama Umrit
Islamiya (AAS)					(ex-FSyA), 2x T-62
• • •					- incl. Harakat Binaa Umma
					(Westaleppo)
					- incl. Dabos al-Ghab (Hama)
					- incl. Faylaq Demlahon (Lanzenreiter-
					Korps, Damaskus)
					- incl. Liwa al-Haqq (Homs)
					- incl. Liwa Ahmad al-Omar
					(Westaleppo)
					- incl. Liwa Tawhid al-Asimah
					(Westaleppo)
					- incl. Jaysh ash-Sham (Westaleppo)
					- incl. Ahrar ash-Sharqin (HK, 600)
					- incl. Jaysh as-Sunna (200)
					- incl. Liwa Ahrar al-Jabal al-Wustani
					(JN)
					- incl. Abina ash-Sham
					- incl. Katayb as-Safwa
					- incl. Liwa Houriya Islami, BM-21,
					M54, D-30
					- incl. Mujahidi Ibn Taymiya
					- incl. Liwa Miqdad Ibn Amro
					- incl. Liwa al-Karama
					- incl. Liwa Khalid Ibn al-Wallid
					- incl. Al-Janah al-Kurdi (550 Kurden)
					- incl. Katibat al-Mutassim Billah
					- incl. Katibat Bayariq al-Jabal
					Dazu: zwei kleine Einheiten in RTP, eine
					Großeinheit in EG, und 2 Einheiten im
					Raum Dera'a-Qunaitra
					Derzeit unterhält AAS eine mechanisierte
					Einheit, die in Idlib aktiv ist und mit
					folgenden Panzern sowie weiteren
					gepanzerten Fahrzeugen ausgerüstet ist:
					1x T-72, 1x T-72AV, 2x T-62M, 2x T-55,
					1x T-55AMV, 2x BMP-1

AAS	Jaysh al- Mujahidden	Armee der Mujahidden	AAS (ex-FSyA)		PB (5000) - incl. Liwa Shuhada Atarib - incl. Furqat 19 - incl. Ansar al-Haqq - incl. Kataib Shahid Muhammad Sha'ban - incl. Kataib Shabid Ala'a al-Ahmad - incl. Kataib Farouq (ex Liwa Farouq) - incl. Kataib 5 (ex Furqat 101) - incl. Kataib ?? Harakat Atarib (ex Furqat 30) - incl. Loyalty to God Bataillon - incl. Shells of Justice Brigade
AAS	Jabhat ash- Shamiah	Levantine Front	AAS		PB (5000) - incl. Liwa Asfiat ash-Shamal (Nördlicher Sturm Brigade), (500) - incl. Liwa Thuwar ash-Sham - incl. Liwa Tawhid - incl. Katayb Thuwar ash-Sham (Kontrolliert Bab as-Salma Grenzübergang (Türkei) 2x T-55, 1x T-55AMV, 2x BMP-1
Jaysh al-Islam (Idlib)	Jaysh al- Islam	Armee des Islam	AAS	Saudi Arabien	(1000)
FASH	Faylaq ash-Sham	Sham Legion	FASH/FSyA	Saudi Arabien	PB (7000) - incl. Liwa 10 - incl. Harakat Noureddin az-Zenghi (ex-FSyA, darunter Teile von Liwa Ahrar Sourya, Kataib Saif ash-Sha'aba) - incl. Liwa Léon Sedov (100 Südamerikaner mit trotzkistischer Ideologie)
FSyA	Furqat al- Oula as- Sahiliyah	1. Küsten-Division	FSyA	Türkei	(1900) est. 17Apr16 - incl. Liwa al-Adyat fi as-Sahel as-Souri - incl. Liwa an-Nasser 5-10x T-55
FSyA	Furqat as- Sahiliyah at- Thaniyah	2. Küsten-Division	FSyA	Türkei	(1000) 2x T-55
FSyA	Tajamu al- Quwah 21	Union der 21. Streitkraft	FSyA	Saudi Arabien	(1400) est. Oct16; ehemalige Furqat 101
FSyA	Kataib as- Safwah al- Islamiyah	Islamische Safwah Bataillons	FSyA	Saudi Arabien	(550)
FSyA	Liwa as- Sultan Abd al- Hamid	Sultan Abd al-Hamid Brigade	FSyA	-	Turkmenen (200)
FSyA	Free Alawite Movement	Bewegung der Freien Alawiten	FSyA	-	Alawiten (500)
	Furqat Asifat al- Hazzm	Sturm des Hazzm Division		Saudi Arabien	unabhängige mainstream-Islamisten (500) - incl. Firqat Abna al-Qadissiya (Söhne Qadissiyas Division)

Idlib, Südaleppo, Nordhama

Als einziger Verwaltungsbezirk, der fast vollständig von Aufständischen und Jihadisten kontrolliert wird, da er an die Türkei grenzt, aber auch an die Verwaltungsbezirke Aleppo und Hama, bleibt Idlib der am heißesten umkämpfte Teil Syriens. Idlib war eine der drei ursprünglichen Quellen des Aufstandes gegen das Assad-Regime, wurde unterdessen aber zum Zentrum der jihadistischen sowie islamistischen Aktivitäten. Die lokale Szene wird derzeit von Hay'at Tahrir ash-Sham (Organisation zur Befreiung der Levante) dominiert. Diese Gruppe entstand durch die Vereinigung des ehemaligen Jabhat Fateh ash-Sham (vormals Jabhat an-Nusra) mit Gruppen syrischer Aufständischer wie Jabhat Ansar ad-Din, Jaysh as-Sunna und Liwa al-Haqq. Sie wird generell als "al-Qaida in Syrien" angesehen und in der Öffentlichkeit oftmals immer noch als "Nusra Front" bezeichnet.

Verstärkt durch eine Vereinigung mit dem konservativen Flügel von Ahrar as-Sham - dem so genanntem Jaysh al-Ahrar - einem Teil der ehemaligen Noureddin az-Zenghi Gruppe der FSyA, den Jihadisten der Turkistan Islamic Party und weiteren kleineren Gruppen, stellt HTS den, vor allem durch seine Gewaltbereitschaft, wichtigsten Machtblock in diesem Teil Syriens dar.

Infolge vielfacher Proteste der lokalen Bevölkerung hält sich HTS fern von Idlib (Stadt) und operiert derzeit vor allem aus Stützpunkten im Raum zwischen Sarqib im Norden und Khan Sheykhoun sowie Kfar Zita im Süden aus. Nichtsdestoweniger sind Jihadisten bemüht, zumindest eine indirekte Kontrolle über Idlib auszuüben (seit Januar 2017 führen sie fortlaufend kleine Überfälle gegen andere Gruppen, vor allem verschiedene FSyA-Einheiten).

Dachverband	Division	Übersetzung (politische Orientierung)	Koalition/ Befehlszentrale	Ausländische Unterstützung	PB = politisch einflussreich (300) = Kampfstärke 1x T-72 = Anzahl an Panzerfahrzeugen
Hayat Tahrir ash-Sham, HTS (vormals Jabhat Fateh ash-Sham; vormals Jabhat an- Nusra; auch "Hetesch")		Organisation für die Befreiung der Levante	HTS	Katar	PB (25000) - incl. Harakat Noureddin az-Zenghi (darunter Teile von Liwa Ahrar Sourya, Kataib Saif ash-Sha'aba) - incl. Liwa al-Haqq - incl. Jaysh as-Sunna (incl. Teile der ex- Liwa Farouq, Fajr 13, und Liwa al- Iman) - incl. Jaysh al-Muhajireen wa'l-Ansar (500 Tschetschenen) - incl. Jaysh al-Usrah (100 Tschetschenen) - incl. Jabhat Ansar ad-Din (500) (incl. Harakat Fajr ash-Sham al- Islamiya, Harakat Sham al-Islam, aus Maroko, und Green Battalion aus Saudi Arabien) - incl. Abu Amarah Bataillon (Westaleppo) - incl. Hizbi al-Islami al-Turkistani (Turkistan Islamic Party, 1000) - incl. Liwa Ansar al-Qalifah (250) - incl. Jamiat Jund al-Qawqaz/Ajnad Kavkaz (JAF), (100) - incl. Imam Bukhari Jamiaat (250)

- incl. Jund ash-Sham (vernichtet von
--

AAS, Februar 2017)

- incl. **Alperen Ocaklari** (200 türkische Jihadisten)
- incl. **Suqour al-Azz** (200 Saudis)
- incl. Harakat Sham al-Islam (300

Marokkaner und Tunesier)

- incl. Jaysh Muhammad in Bilad ash-

Sham (RAM, 200)

- incl. Suqour al-Ezz
- incl. Katibat at-Tawhid wa'l-Jihad
- incl. Jaysh al-Osra
- incl. Liwa al-Hurriat al-Islami

Dazu: unterhält HTS einen mechanisierten

Großverband in Idlib - \mathbf{Abu} \mathbf{Islam}

Panzerbrigade - der mit folgenden Panzern und Schützenpanzern ausgerüstet ist:

5-6 T-72, 1x T-72AV, 1x T-55AMV, 12x BMP-1

					BMP-1
HTS	Jaysh al-Ahrar	Ahrar Armee	HTS		est. Dec16 incl. Liwa at-Tamkeen incl. Liwa Umar al-Farooq incl. Ahrar al-Jabal al-Wustani incl. Ajnad ash-Shari'ah incl. Ansar as-Saahil incl. Ansar Homs incl Katiba Abu Talha al-Ansari incl. al-Janah al-Kurdi incl. Kataib Hamza Ibn Abd al-Mutallib incl. Kataib Qawafil ash-Shuhada incl. Katiba Ahrar Ha'arim incl. Katiba Sheikh al-Islam incl. Katiba at-Tawaqim incl. Liwa al-Midfaiyya wa as-Sawaarikh incl. Liwa al-Mudaraat incl. Liwa Ahl ash-Sham incl. Katiba Saham al-Layl.
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Jabhat al- Asala wa l'Tanmiya	Front für Authentizität und Entwicklung (mainstream- Islamisten)	FSyA/JAI	Saudi Arabien	PB (5000) - incl. Liwa Ibn Taymiyyah Mujahideen - incl. Jund ash-Sham - incl. Katayb Ibn Taymiyah - incl. Katayb Abd ar-Rahman - incl. Furqat 60 (RTP) - incl. Jaysh at-Tawhid (RTP) - incl. New Syrian Army (Homs/Dmeyr), (500) - incl. Jund ash-Sham (Damaskus)
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Harakat Bayan	Bayan Bewegung	FSyA/JAI	Saudi Arabien	(2000) - incl. Furqat al-Amiyn al-Uwlaa Halab - incl. Liwa Shahid Badr Yasturun - incl. Liwa Ahfad Sallahaddin - incl. Liwa 51 - incl. Liwa 93 (est. 26Mar16) - incl. Liwa 99 (300, est. 26Mar16) - incl. Katayb 13 - incl. Suriye Türkmen cephesi

Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Jaysh an- Nasr	Armee der Eroberung/Grosse Armee	FSyA	Türkei	(3800) - incl. Liwa Suqour al-Ghab (auch Union der Falken von Ghab, 300) - incl. Furqat 1 - incl. Furqat 111 - incl. Jabhat al-Inqadh al-Muqatilah 6x T-55, 8x BMP-1, 4x BM-21
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Jaysh al- Azza	Azza Armee (auch Jaysh al-Izza)	FSyA	-	(1000) - incl. Tajamu al-Azza 2x T-62M, 4xT-55, 6x BMP-1, 2x BM-21
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Jaysh at- Tahrir	Befreiungsarmee	FSyA	Türkei	(6000) - incl. Jabhat ash-Sham - incl. Furqat 46 (500, Hama)
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Liwa Suqour ash-Sham	Brigade Syrischer Falken	AAS, JAF	Türkei	(1000) Eine der ältesten FSyA-Einheiten, seit 2012 bei AAS; wieder unabhängig und seit 27Sep16
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Furqat al- Wusta	Zentral Division	FSyA,	Türkei	(500) 1x T-55
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Liwa as- Safwa	Safwa Brigade	FSyA	Türkei	(300)
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Free Army of Idlib	Freie Armee von Idlib	FSyA	Türkei	PB (2000) - incl. Furqat 13 (Teile) - incl. Furqat ash-Shamal (Teile), incl. Knights of Justice - incl. Liwa Suqour al-Jabal
Free Army of Idlib (Freie Armee Idlibs)	Liwa al- Fatiheen	Fatiheen Brigade	FSyA	Türkei	(200)
FSyA	Liwa as- Sultan Abd al- Hamid	Sultan Abd al-Hamid Brigade	FSyA	Türkei	(300) - incl. Furqan Omar al-Mukhtar
FSyA	Liwa Saif ul-Allah	Schwert des Allahs Brigade	FSyA	Türkei	(300)
	Katibat Jabal al- Islam	-		Türkei	Unabhängige Salafisten (50-60)
FSyA	Katayb Osman Ghazi fee Jabal Turkmen		FSyA	Türkei	Turkmenen (400)

Homs (Ra'astan-Talbiseh Kessel)

Der so genannte 'Ra'astan-Talbiseh Pocket' (Kessel) - auch 'RTP' - ist schon seit 2012 von der Außenwelt so gut wie abgeschnitten. Der Kessel versorgt sich selbst mit Nahrung, während die meisten Waffen und Munition von Tausenden der Überläufer von den syrischen Streitkräften, wie auch durch Schmuggel beschafft wurden. Die in diesem Teil des Verwaltungsbezirks Homs agierenden Aufständischen sind einige der ersten, die zu den Waffen gegen das Assad-Regime gegriffen haben, beinhalten unterdessen aber auch zahlreiche Flüchtlinge aus Homs (Stadt). Trotz

russischen Propaganda-Projekten und angeblicher Waffenruhe ist RTP dauernden Luftangriffen und Artilleriebeschuss ausgesetzt.

Dachverband	Division	Übersetzung (politische Orientierung)	Koalition/ Befehlszentrale	Ausländische Unterstützung	PB = politisch einflussreich (300) = Kampfstärke 1x T-72 = Anzahl an Panzerfahrzeugen
Harakat Tahrir Homs	-	Befreiungsfront von Homs	FSyA, JAI	-	PB (15000) - incl. Faylaq Homs (FSyA) - incl. Furqat 2 (FSyA) - incl. Liwa 313/Jund al-Badr 313 - incl. Liwa Shuhada al-Bayada - incl. Furqan 93 (FSyA)
Homs Befehlszentrale	-	wahhabitische, salafistische und islamistische Einheiten	HOR		PB (10000) - incl. 3x Einheiten AAS - incl. 2x Einheiten HTS (darunter Liwa Ajnad Homs) - incl. 3x Ahl Sunna w'al-Jamaah (Männer der Sunnitischen Gemeinschaft) - incl. 1x Einheit von Ajnad Homs 1x BMP-1

<u>Damaskus</u>, <u>Ost- und West-Ghouta</u>, <u>Dmeyr</u>

Ende 2012 und Anfang 2013 befanden sich so gut wie gesamt Süd-Damaskus, sowie die umliegenden Ost- und West-Ghouta unter der Kontrolle der Aufständischen. Diese Situation führte zur Militärintervention des Irans, die im Sommer 2012 begann. Seither haben IRGC und Hezbollah-Verbände, die von Aufständischen gehaltenen Gebiete in mehrere kleine und ein großes Kessel aufgespalten, von denen jener in Darayya nach drei Jahren furchtbarer Belagerung und längeren Verhandlungen erst im Juli dieses Jahres von den Aufständischen und ihren Familien geräumt wurde. Derzeit konzentrieren sich die Kämpfe auf Ost-Ghouta, wo es - seit dem Tod von Zahran Alloush bei einem Luftangriff im Dezember 2015 - zu heftigen Kämpfen zwischen JAI und FAR kam. Die Kessel um Khan ash-Shieh, in West-Ghouta, Wadi Barada (nördliches Damaskus), Darayya und Madayya wurden seit Januar 2017 nach umfangreichen Verhandlungen mit IRGC geräumt - teils im Austausch für die Kämpfer der Hezbollah/Syrien und die Bevölkerung der Fouah- und Kefrayah- Enklaven, im Verwaltungsbezirk Idlib. Östlich von Damaskus halten Aufständische die Stadt Dmeyr und weite Teile des Verwaltungsbezirks Rif Dimashq - immer noch in der Hoffnung, irgendwann einmal in der Zukunft von dort einen Entlastungsangriff Richtung Ost-Ghouta unternehmen zu können.

Dachverband	Division	Übersetzung (politische Orientierung)	Koalition/ Befehlszentrale	Ausländische Unterstützung	PB = politisch einflussreich (300) = Kampfstärke 1x T-72 = Anzahl an Panzerfahrzeugen
Jaysh al-Islam		Islamische Front	HTH, EG, DM	Saudi Arabien	PB (17000) - incl. Liwa at-Tawhid (FH) - incl. Liwa al-Haqq (HTH) - incl. Suqour ash-Sham (Idlib) - incl. Jaysh Tahrir ash-Sham (DM) - incl. Liwa as-Sadiq (DM) - incl. Rijal al-Malaham (DM) - incl. Jaysh al-Islam (EG) - incl. Ansar ash-Sham (EG) - incl. Katibat al-Murabition (DQ) 2-3x T-72, 1x T-62M, 1x T-55AMV, 1x T-55, 1x BMP-1, 1x SA-8, 1x ZSU-23-4

Faylaq ar- Rahman	-	Rahman Legion/Corps	FSyA	Saudi Arabien	PB (18000) - incl. Faylaq ar-Rahman (3000) - incl. Ajnad ash-Sham (15,000) 1x T-72, 1x T-72M1 TUSK
	Alwiyat wa Katayb Ahmed Abdo	Ahmed Abdo Märtyrer Brigade	FSyA, DM	USA	(2500) 1x T-62, 2x T-55
	Liwa Shuhada al-Islam	Märtyrer des Islam Brigade	FSyA	-	(1000)
	Jaysh Usud ash- Sharqiyah		FSyA		(500)
	Liwa al- Adiyat		EG		(400)
	Liwa Sham ar- Rasoul		EG		(1000)
	Furqat 2	2. Division	EG		400
	Asaib Dimashq		FSyA	-	(200)
	Liwa Shohada al-Asima		FSyA		(300)
	Tahalif ad- Difaa al- Mushtarak Lidamashq wa Rifha	Allianz der Verteidigung	FSyA	-	(300)
	Liwa al- Awal	1.Brigade	FSyA	-	(200)
				-	
	Liwa Fajr al-Umma	Fajr al-Umma Brigade	FSyA	-	(100)
	Liwa Sham ar- Rasoul	Sham ar-Rasoul Brigade	FSyA	-	(100)

Dera'a & Qunaitra

Generell stehen so gut wie alle unten angeführten FSyA/SF-Einheiten unter Kontrolle des Hauptquartiers in Amman, das von jordanischen und US-amerikanischen Militärbehörden geleitet wird. Da diese Instanz die Kontrolle über mehr als 90 Prozent der Aufständischen in Süd-Syrien ausübt, ist es auch politisch entscheidend für den Verlauf des Krieges südlich von Damaskus. Seit dem Waffenstillstand vom 28. Februar 2016 erteilte dieses Hauptquartier ein generelles Verbot für jegliche Kampfhandlungen gegen Truppen des Assad-Regimes und seine Verbündeten - was zu heftiger Kritik seitens der Aufständischen führte. Mehrere FSyA/FS-Gruppen haben sich seither von dem Hauptquartier abgespalten. Sie bildeten mehrere neue Koalitionen - teils auch mit den von Saudi Arabien unterstützten, islamistischen Aufständischen - von denen nur eine derzeit aktiv an Kampfhandlungen beteiligt ist: die al-Banyan al-Marsus BZ diente anfänglich dazu, die lokalen Verbündeten des IS zu bekämpfen. Seit Februar 2017 führt diese Koalition den Kampf gegen das

Assad-Regime in der Stadt Dera'a. Da auf Grund ihrer Inaktivität recht wenig über die meisten der angeführten Einheiten bekannt ist, manche aber wiederholt als Mitglieder verschiedener Koalitionen angeführt werden, werden in dieser Übersicht mehrere Einheiten zwei oder drei Mal erwähnt: einmal als ein Teil der neuen Koalitionen und einmal unter ihrem ursprünglichen Dachverband.

Dachverband Al-Banyan al- Marsus BZ	Division	Übersetzung (politische Orientierung)	Koalition/ Befehlszentrale BAM	Ausländische Unterstützung Saudi Arabien	PB = politisch einflussreich (300) = Kampfstärke 1x T-72 = Anzahl an Panzerfahrzeugen (2000) - incl. Al-Fawj al-Awwal Madfa'a (1st Artillery Regiment, FSyA) - incl. Liwa Usud as-Sunnah (BAM) - incl. Liwa Tawheed Januub (FSyA) - incl. Furqat Fallujah Horan (FSyA) - incl. Furqat Fajr al-Islam (FSyA) - incl. Jaysh al-Muta'az Billah (FSyA) - incl. Liwa Assad as-Sunna (FSyA) - incl. 3 weitere, kleinere Gruppen AAS
Liwa an-Nawa		Nawa Division		Saudi- Arabien	Est. Mar17 - incl. Furqat Ahrar Nawa - incl. Furqat al-Hamzah (FSyA) 1x T-72, 2x T-55, 2x T-55AMV, 1x BMP- 1, 1x ZSU-23-4 - incl. Liwa Mujahidi al-Farouq - incl. Liwa Shahid Jamil Abu az-Zayn - incl. Liwa Qasyoun - incl. Liwa Qasyoun - incl. Jaysh al-Ababil (200) - incl. Furqat 46 (siehe unten) - incl. Mujahidden al-Horan (FSyA) - incl. Liwa al-Umri - incl. Liwa al-Furqan - incl. Liwa al-Furqan - incl. Jaysh al-Islam - incl. Jaysh al-Islam (Dera'a) - incl. Liwa al-Haqq
al-Furqan BZ	-	-	FBZ	Saudi Arabien	- incl. Liwa al-Furqan (FSyA) - incl. Al-Fawj al-Awwal Madfa'a (1st Artillery Regiment, FSyA) - incl Jabhat Ansar al-Islam (AAS/JAI) - incl Burkan Horan (FSyA) - incl Liwa as-Sabiteen (FSyA) - incl Badr al-Islam (JAI) - incl Ahrar al-Islam (AAS) - incl Ajnad ash-Sham (JAI) - incl Shuhada al-Hurriyah (FSyA) - incl Liwa Tawheed Kataib Hauran (FSyA) - incl Liwa al-Karamah (FSyA)
	Jaysh at- Thawra	Armee der Revolution	FSyA/SF,		est. Dec16 - incl. Jaysh al-Yarmouk, 1x T-72, 2x T- 55, 1x T-55AMV, 1x 2S1, TOW - incl. Liwa Mujahireen wa'l-Ansar, TOW - incl. Jaysh Mutaaz Billah, TOW - incl. Liwa al-Hassan Ibn Ali

Southern Front FSyA	Faylaq al- Awwal	1. Korps	FSyA/SF, BAM, AFU	Jordanien/USA	(10.000), Dera'a, 47 Einheiten, darunter - incl. Liwa 8 - incl. Liwa 19 - incl. Furqat 21 - incl. Liwa 55 - incl. Furqat an-Nasr - incl. Liwa Jasahr al-Horan - incl. Liwa Fursan al-Hurriya - incl. Liwa Gasifat Januub al-Hurr - incl. Liwa Sajeel - incl. Liwa Shuhada al-Harra - incl. Liwa Saraya al-Karama - incl. Liwa Saraya al-Karama - incl. Furqat Sallahaddin - incl. Liwa Tawhid Januub - incl. Liwa Saif ash-Sham (Qunaitra), 2x T-55, 1x T-55AMV, 2x BMP-1 (Liwa al-Hassan Ibn Ali to Jaysh at-Thawra, Dec16) - incl. Furqat Fajr at-Tahrir - incl. Furqat Sallahaddin (BAM) - incl. Liwa Shudada al-Harra - incl. Liwa Shudada al-Harra - incl. Liwa Wa'aeddu
Al-Lajjat BZ			FSyA/SF		(500) Quneitra, Damaskus - incl. Jaysh Ahrar al-Asha'er - incl. Liwa Ashaar Lajat - incl. Alwiyat al-Omari
FSyA/SF	Furqat 46	46 Division	FSyA/SF	Jordanien/USA	(3000) Dera'a - incl. Furqat 24 - incl. Furqat 69 (incl. Liwa Ahl al-Bayt, Liwa Assad al-Islam, Liwa Ahrar Inkhil) - incl. Liwa Awal Maham Khasah
FSyA/SF	Furqat al- Hazzm	Division der Entscheidung	FSyA/SF	Jordanien/USA	(3000) Dera'a, Qunaitra - incl. Furqat Amoud Horan - incl. Furqat Fajr at-Tahrir - incl. Liwa Shuhada Horan - incl. Fursan al-Hurriyah - incl. Jaysh al-Muta'az Billah - incl. Furqat Fallujah Horan - incl. Furqat Alwiyat (status unklar) - incl. Syria Revolutionaries Front - incl. Al-Fawj al-Awwal Madfa'a (1st Artillery Regiment, FSyA) - incl. 1st Assembly - incl. Furqat al-Hamzah 1x T-72, 2x T-55, 2x T-55AMV, 1x BMP- 1, 1x ZSU-23-4
FSyA/SF	Furqat al- Awwal	Erste Division/Versamm- lung	FSyA/SF	Jordanien/USA	(4000) Dera'a - incl. Liwa 3 - incl. Liwa 86 - incl. Fawj Ansar al-Haqq - incl. Liwa Barq Islam - incl. Fawj Bayareq Islam - incl. Fawj Noman Bin Monther - incl. Fawj Usoud Yarmouk - incl. Liwa Shahab Horiyah - incl. Fawj Shahid Tareq Sbihi

- incl. Fawj Soyof Tahrir

					- incl. Fawj Soyof Tahrir
FSyA/SF	Furqat al- Haqq	Division der Rechthabenden	FSyA/SF		(2000) Dera'a - incl. Forqat 69 Quwwat al-Khassa - incl. Furqat 99 - incl. Liwa al-Haramain al-Sharyfain - incl. Liwa Shuhada al-Harah - incl. Liwa Asfiat al-Jaauub - incl. Liwa al-Omari (status unklar) - incl. Liwa Shuhada al-Islam (status unklar)
FSyA/SF	Jabhat ash-Sham Muwa Hadha	Muwa Hadha Front	FSyA/SF		(300) - incl. Jabhat ash-Sham MuwaHadha - incl. Liwa Shuhada Dimashq
Status unklar	Furqat Maghawir Awwal	1. Kommando Division	FSyA/SF		 incl. Liwa Maghawir Sahel Howran incl. Liwa Maghawir al-Janoub incl. Liwa Ahmed Khalaf incl. Liwa Saqour Howran
FSyA/SF	Alwiyat Saif ash- Sham	Saif ash-Sham Brigade	FSyA/SF	Jordanien, USA, Saudi Arabien	(4000) 1x T-55, 1x 2S1
FSyA/SF	Tahalaf Suqour al- Januub	Verein der Januub Falken	FSyA/SF	Jordanien, USA, Saudi Arabien	(2000) - incl. Furqat 18 - incl. Furqat Fallujah Horan - incl. Jaysh al-Yarmouk, 1x T-72, 2x T- 55, 1x T-55AMV, 1x 2S1 - incl. Liwa Usud as-Sunnah - incl. Jaysh al-Yarmouk
FSyA/SF	Garfa Amaliat Usud al- Harb		FSyA/SF		(500) - incl. Liwa Shabaab as-Sunnah - incl. Liwa Tawheed Kataib Horan
FSyA/SF	Jaysh al-	Muta'az Billah Armee	FSyA/SF		- incl. Fawj ash-Shahid Abu Saied - incl. Fawj Saraya Omawiyeen
	Muta'az Billah				mer. Fawj Saraya Omawiyeen
		Front der Islamischen Helfer	JAI	Saudi Arabien	(3,000) 12x T-72, 2x T-55, 4x T-55AMV, 3x BMP-1, 1x SA-8
FSyA/SF	Billah Jabhat Ansar al-		JAI FSyA/SF	Saudi Arabien	(3,000) 12x T-72, 2x T-55, 4x T-55AMV,